

Presseinformation / 14. Jänner 2025

## ImPulsTanz 2025: Neue Programm-Highlights der 42. Ausgabe

Das ImPulsTanz – Vienna International Dance Festival versammelt von 10. Juli bis 10. August 2025 erneut die internationale Tanz- und Performance-Szene in Wien. Auch 2025 wird eine einzigartige Bandbreite des zeitgenössischen Tanzes und der Choreografie geboten, denn von Highlights der Tanzgeschichte und Wiederaufnahmen bis zu Uraufführungen ist alles dabei. Selber getanzt wird wieder in den Workshops und Research Projects, unter freiem Himmel bei Public Moves sowie allabendlich bei ImPulsTanz Soçial im Burgtheater Vestibül und beim ImPulsTanz Soçial Weekender, heuer am 18. und 19. Juli im Wiener Rathaus.

Der Buchungsstart der Workshops und Research Projects ist der 16. April 2025. Die Produktionen im Burgtheater und im Zuge von Johann Strauss 2025 Wien sind bereits buchbar. Weitere ausgewählte Produktionen gehen am 7. Mai 2025 in den Verkauf, Tickets für alle weiteren Performances sind ab 11. Juni 2025 erhältlich.

Gefeiert wird mit dem senegalesisch-französischen Künstler **Amala Dianor**, der erstmals in Wien gastiert. Mit *LEVEL UP* bringen 11 Tänzer\*innen mit Salti, Schleuderdrehungen, Bodenakrobatik und Formen des Street Dances zur Live-Musik des französischen Electro-Produzenten **Awir Leon** den Trend der kurzen Tanzchoreos in den sozialen Medien nach Wien – open air und bei freiem Eintritt im MuseumsQuartier! Zusätzlich zu sehen auch auf der Bühne des Volkstheater: mit Titel *DUB*.

Im Burgtheater zeigt ImPulsTanz zwei der bedeutendsten deutschen Choreografinnen. Zu sehen ist **Pina Bauschs** ikonisches, stilbildendes und berührendes *Café Müller* von 1978, das neben Einzelvorstellungen auch an einem dreiteiligen Abend mit dem Titel *CLUB AMOUR. Café Müller / Aatt enen tionon / herses, duo* besucht werden kann. Hier trifft Bauschs Meisterinnenwerk auf zwei ImPulsTanz Classics aus den Jahren 1996 und 1997 des französischen Choreografen und herausragenden Tänzers **Boris Charmatz**, seit 2022 künstlerischer Leiter von Tanztheater Wuppertal Pina Bausch + Terrain Boris Charmatz – und in Wien selbst mit auf der Bühne! Zudem kehrt nach 32 Jahren das legendäre Stück *Nelken. Ein Stück von Pina Bausch* in einer Neueinstudierung mit neuem Ensemble zurück. **Sasha Waltz**, zum ersten Mal bei ImPulsTanz zu Gast, bringt ihr brillantes *In C* zur Minimal Music von Terry Riley, live begleitet von der legendären Schweizer Post-Industrial-Band **The Young Gods**. Und mit *Thikra: Night of Remembering* kommt das sehnsüchtig erwartete neue Stück der weltweit tourenden Compagnie rund um Choreograf **Akram Khan** ebenfalls ins Burgtheater.

In Kooperation mit **Johann Strauss 2025 Wien** werden drei Produktionen zu sehen sein. Bereits vor dem Festival erwecken in der Uraufführung von *MUSIQUE – In the Spirit of Johann Strauss* am 10. und 12. Mai **Mathilde Monnier** und das **Dance On Ensemble** im Volkstheater Johann Strauss' Musik und deren Intensität ganz ohne Nostalgie neu zum Leben – mit Komponistin **Judit Varga** am Flügel. Am 25. und 27. Juli tauchen in *Walzerwut* sechs Tänzer\*innen mit **Eva-Maria Schaller** und Komponist **Wolfgang Mitterer** im Odeon in eine fröhliche Apokalypse ein. Und der belgische Choreograf **Sidi Larbi Cherkaoui** bringt in *Imperial Ball* seine Faszination für die gesellschaftliche Bedeutung der Tanzkompositionen von Johann Strauss am 3., 5. und 6. Dezember in die Halle E. Tickets für die Produktionen im Burgtheater und im Zuge von Johann Strauss 2025 Wien sind bereits im Verkauf.

Mit dem **TAO Dance Theater** kommt zum ersten Mal die 2023 mit dem Silbernen Löwen der Biennale in Venedig prämierte chinesischen Tanzcompagnie mit vier Stücken ihrer *Numerical Series* auf Wiens Bühnen. Aus Korea reist **Unplugged Bodies** an und kombiniert in *Homo Faber* zeitgenössischen Tanz, britischen Street Dance und indischen Kathak. **François Chaignaud**, der das ImPulsTanz-Publikum seit 2004 immer wieder als Tänzer und Choreograf beeindruckt, feiert gemeinsam mit Musikerin **Nina Laisné** und Performerin **Nadia Larcher** in der Weltpremiere von *Último Helecho* ein Fest mit barocker Ästhetik und südamerikanischer Mythologie. Darüber hinaus sind Produktionen u. a. mit **Anne Teresa De Keersmaeker**, **Mette Ingvartsen** und **Marie Chouinard** im Gespräch. Im Rahmen der **[8:tension] Young Choreographers' Series** präsentiert sich auch dieses Jahr eine junge Generation von Choreograf\*innen und mit ihnen eine große Bandbreite an künstlerischen Arbeiten. Und nach der spektakulären Ausstellung im Sommer 2024 von Choreograf und Tänzer William Forsythe wird u. a. die Kooperation mit dem **MAK – Museum für Angewandte Kunst 2025** weitergeführt.

Parallel zum Performance-Programm wird das Publikum erneut zum selber Tanzen geladen: Ob zu Live-Konzerten und DJ-Sets in die beliebte **ImPulsTanz Festival Lounge** im Burgtheater Vestibül, zum **ImPulsTanz Soçial Weekender** ins Wiener Rathaus oder zu über 200 **Workshops und Research Projects** ins Arsenal, u. a. mit **Zvi Gotheiner**, **Archie Burnett**, **Marie Kaae** und **Maria F. Scaroni**. Die begehrten Tanzklassen von **Public Moves** finden wieder unter freiem Himmel statt. Außerdem werden die Aus- und Fortbildungsprogramme für junge Tänzer\*innen und Choreograf\*innen – **danceWEB** (Mentor: **Raja Feather Kelly**), **ATLAS – create your dance trails** (Coaches: **Guy Cools** und **Christopher Matthews**) und **ImPacT** (Mentorin: **Kerstin Kussmaul**) – weitergeführt.